

Leitner — voll im Trend: Sparen durch reparieren

Der Spezialist für Kleiderreparaturen aller Art aus Linz Bischofsstraße



Gegründet wurde der Betrieb zirka 1880 in Friesach in Kärnten. Nach Ausbruch des ersten Weltkrieges und den

damit verbundenen Kriegswirren übersiedelte die Familie Leitner nach Linz. Seit dieser Übersiedlung ist der Sitz der Firma die

Bischofstraße 3a in Linz geblieben. Im Jahr 2000 übernahm Karina Leitner nach 17 Jahren Mitarbeit im elterlichen Betrieb die Kunststopperei. Im Familienbetrieb Leitner hat sich seither einiges getan. Die Kunden kommen aus allen sozialen Schichten. Über Postversand werden sogar Aufträge aus dem Ausland bearbeitet. Die Produktpalette wurde dafür um eine Änderungsschneiderei und um Strickmodenänderungen weiter ausgebaut.

In der Kunststopperei in der Bischofsstrasse bleibt fast kein Problem ungelöst. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und Geschick werden alle Arten von Bekleidung wiederhergestellt. Von der Uniform über den Lieblingspullover bis zum Stoffteddybären wurden in der Traditionswerkstätte schon so manche Lieblingsstücke geret-

tet. Auch Strümpfe werden in der Werkstätte bis heute repariert. Heutzutage wird dieses Angebot aber nur mehr selten für teure Stützstrümpfe oder ähnliches in Anspruch genommen.

Für ihre Kunden hat Frau Leitner immer ein offenes Ohr. So entstand durch die häufigen Klagen über Mottenbefall ein von der Geschäftsführerin eigens entwickeltes Mottennest. Diese Mottennester kommen völlig ohne Gift aus. In reiner Handarbeit werden diese Nester aus reiner Wolle hergestellt.

Die Qualität, die ihre Kunden bei Änderungen und beim Kunststopfen so schätzen, will Karina Leitner weiterführen, und zukünftig in diesen Bereichen neue Kunden gewinnen. Weitere Infos unter:

www.kunststopperei.com



Inhaberin Karina Leitner bei der Arbeit in ihrer Werkstätte in der Bischofsstraße 3a. Foto: Jürgen Secklehner